



Leitung:
Mag. Alfred Wagner
Fürstenweg 185
A-6020 Innsbruck
www.bsba.at/innsbruck



Österreichische InstruktorInnenausbildung

Abteilungsvorstand: Mag. Werner Kandolf
Sekretariat: Daniela Schrott
Telefon: +43(0)512/507-45401
Fax: +43(0)512/507-45499
E-Mail: daniela.schrott@bsba.at

30. Juni 2015

Ausschreibung zur Ausbildung von Instruktorinnen und Instruktorern für BEHINDERTENSKILAUFL (LVID 1647)

(Skilauf für Menschen mit Amputationen, Sehbehinderungen, Cerebralpareesen, Mentalbehinderungen und Rückenmarksverletzungen)

Die Bundessportakademie Innsbruck führt in Zusammenarbeit mit dem Österreichischen Skiverband, Referat für Behindertenski und dem Para-Sport Austria – Österreichischer Behindertensportverband (ÖBSV) eine Ausbildung von Instruktorinnen und Instruktorern für BEHINDERTENSKILAUFL durch.

Ausbildungsleitung

AV Mag. Werner Kandolf, Bundessportakademie Innsbruck, E-Mail: werner.kandolf@bsba.at

Fachverband

ÖSV, Michael Knaus, Olympiast. 10, 6020 Innsbruck, Tel.: +43 (0) 512/33501-0,
E-Mail: michael.knaus@utanet.at
ÖBSV, Mag. Bettina Mössenböck, Brigittenauerlande 42, 1200 Wien, Tel.: +43 (0) 1 3326134,
E-Mail: bettina.moessenboeck@univie.ac.at

Ausbildungsziel

Die Teilnehmer/innen am Lehrgang sollen befähigt werden, Sportler/innen oben genannter Behinderungsarten und unterschiedlicher Könnensstufen im alpinen Skilauf zu betreuen, Kurse zu organisieren und ihnen die technischen Grundlagen des Skilaufs zu vermitteln. Im Anschluss an den Lehrgang besteht die Möglichkeit, in einem Zusatzmodul die ÖSV D-Trainer/innenausbildung für Behindertenski zu absolvieren.

Zielgruppe

Interessenten/innen aus Vereinen des ÖSV / ÖBSV, Skilehrer/innen in Skischulen, Lehrer/innen in Schulen, Betreuer/innen von Behinderteneinrichtungen. Der Lehrgang ist offen für Teilnehmer/innen aller Nationen und für Menschen mit Behinderung, sofern sie die Eignungsvoraussetzungen erfüllen. Die Unterrichtssprache ist Deutsch.

Ausbildungsaufbau

Drei Kursteile mit den Schwerpunkten:

- Skitechnik / Skimethodik
- Theoretische Grundlagen und Konditionstraining
- Spezielle Aspekte des Behindertenskilaufls

Ausbildungstermine

Eignungsprüfung:	1. Termin: 16. Jänner 2016	in Saalfelden-Hinterreit (Salzburg)
	2. Termin: 30. Jänner 2016	in Hochfügen (Tirol)
1. Kursteil:	03. – 10. April 2016	in Hochfügen (Tirol)
2. Kursteil:	10. – 16. Juli 2016	in Innsbruck
3. Kursteil:	25. März – 01. April 2017	in Hochfügen
Abschlussprüfung:	1. Termin: 02. April 2017	in Innsbruck
	2. Termin: 29. April 2017	in Innsbruck

An allen Ausbildungstagen besteht Anwesenheitspflicht.

Anmeldung

Die Kursanmeldung bitte nur einsenden, wenn alle Kursteile besucht werden können! Rücksendung des vollständig ausgefüllten Anmeldeformulars an die **Bundessportakademie Innsbruck, Fürstenweg 185, 6020 Innsbruck**.

Anmeldeschluss

10. Dezember 2015 (Datum des Poststempels).

Aus organisatorischen Gründen können nur 30 Teilnehmer/innen aufgenommen werden; die Reihung erfolgt nach Einlangen der Anmeldungen. Der Kurs kann nur zustande kommen, wenn die Mindestteilnehmer/innenzahl von 20 erfüllt ist.

Ausbildungsbeginn

Sonntag, 3. April 2016, 16.00 Uhr in Hochfügen (genaue Information zur Eignungsprüfung und zum 1. Kursteil erfolgt nach der Anmeldung). Tägliche Unterrichtszeit grundsätzlich von 8.00 bis 21.00 Uhr.

Aufnahmebedingungen

- Der/Die Aufnahmewerber/in muss im Jahr der Abschlussprüfung das **18. Lebensjahr** vollendet haben
- Ärztliche Bestätigung**, welche zum Zeitpunkt der Eignungsprüfung **nicht älter als 6 Monate ist**
- Rücksendung des vollständig ausgefüllten **Anmeldeformulars**
- Überweisung des **Lern- bzw. Unterrichtsmittelbeitrages (siehe Kurskosten) gleichzeitig mit der Anmeldung**
- Bestehen der **Eignungsprüfung**
- Nachweis eines mind. 8stündigen Erste-Hilfe-Kurses bis zur Abschlussprüfung** (Führerschein – nicht älter als 5 Jahre, oder mit Auffrischkurs)

Die Anmeldung ist erst nach Einlangen aller Anmeldeunterlagen und der Überweisung des Lernmittelbeitrages gültig.

Eignungsprüfung

Grundtechnik: Parallelschwünge mit unterschiedlichen Radien in mittelsteilem Gelände (für Rollstuhlfahrer/innen – geschnittene Schwünge)

Geländefahrt (geländeangepasste freie Fahrt)

Die Eignungsprüfung entfällt, wenn bereits eine der folgenden Ausbildungen im Bereich Ski-alpin abgelegt wurde:

Staatliche Skilehrer/innen bzw. Diplomskilehrer/innen, Landesskilehrer/innen, Staatliche Instruktor/innenausbildung Ski-alpin, Staatlich geprüfte Trainer/innen Ski-alpin (Trainer D oder C).

Die zu einem früheren Zeitpunkt abgelegte Eignungsprüfung gilt für diese Ausbildung.

Ausrüstung

Alpinski (präpariert und angepasst), Kurzski mit mindestens 1m Länge (wenn vorhanden), Skihelm.

Abschlussprüfung

Die Abschlussprüfung wird von einer staatlichen Prüfungskommission abgehalten, wobei die Vortragenden als Fachprüfer/innen eingesetzt werden. Die Absolventen/innen erhalten ein staatliches Zeugnis.

Kurskosten

Die Teilnahme am Lehrgang ist kostenlos. Kosten für Lernmittel sowie Kosten für Liftkarten und Quartier gehen zu Lasten der Teilnehmer/innen.

Überweisung des Betrages von **€ 100,- gleichzeitig mit der Anmeldung** (wird mit den **Lern- bzw. Unterrichtsmitteln** rückverrechnet)

IBAN: **AT52 0100 0000 0541 0286**, BIC: **BUNDATWW**

Kontowortlaut: **Bundesanstalt für Leibeseziehung**

Verwendungszweck: **Instruktor/Instruktorin für BEHINDERTENSKILAUFL (LVID 1647)**

Bei einer Abmeldung vor Kursbeginn oder bei Nichtbestehen der Eignungsprüfung wird der bereits einbezahlte Lernmittelbeitrag **nur bis Jahresende** rückerstattet. Hierfür ist der Rückerstattungsantrag (zum Downloaden auf der Homepage der BSPA Innsbruck im Menüpunkt Formulare) auszufüllen und an die BSPA Innsbruck (Abteilung InstruktorInnen) zu senden.

Unterkunft und Verpflegung

Die Unterbringung in Hochfügen erfolgt gemeinsam im Berghotel Hochfügen, Kosten Halbpension ca. € 60,-- pro Tag/Person.

Für den 2. Kursteil in Innsbruck wird nach Möglichkeit ein gemeinsames Quartier organisiert. Genauer Angaben dazu werden beim 1. Kursteil besprochen.

Sonstiges

Teilnehmer/innen sind nach dem Schulunterrichtsgesetz mit Ausnahme der Eignungsprüfung unfallversichert, jedoch nicht krankenversichert. Für die Dauer der Ausbildung besteht für alle Personen eine Haftpflichtversicherung.

Namens- bzw. Adressenänderungen sind umgehend im Sekretariat bekannt zu geben.

Der Abteilungsvorstand:
Mag. Werner Kandolf

Für den ÖBSV/ÖSV:
Mag. Bettina Mössenböck

Anmeldung bis spätestens **10. Dezember 2015**
an die Bundessportakademie Innsbruck einsenden

ANMELDUNG

Die Anmeldung kann nur berücksichtigt werden, wenn die Sozialversicherungsnummer angegeben und der Lernmittelbeitrag überwiesen wurde!

Ich nehme verbindlich an der **Ausbildung von Instructorinnen und Instructoren für BEHINDERTENSKILAUFL (LVID 1647)** teil.

▫ Herr

▫ Frau Name: Vorname:

Akadem. Grad: Staatsbürgerschaft:

Anschrift:
Plz. Ort Str. Nr.

Soz.Vers.Nr. geb. am:

Telefon:.....

E-Mail:

Verein: Verband:.....

Ich erkläre mich mit den Rückerstattungsbedingungen sowie der Weitergabe meines Kursergebnisses und meiner Daten an den zuständigen Sportfachverband und an die BSO einverstanden.

Datum: Unterschrift:



Zur Vorlage bei der Bundessportakademie Innsbruck

ÄRZTLICHE BESTÄTIGUNG

Eine Teilnahme an der Eignungsprüfung ist nur nach Vorlage der ärztlichen Bestätigung möglich!

Herr/Frau..... geb. am:

Anschrift:
Plz. Ort Str. Nr.

Hiermit wird bestätigt, dass aus medizinischer Sicht keine Kontraindikation zur Teilnahme an der staatlichen Ausbildung von Instructorinnen und Instructoren für **BEHINDERTENSKILAUFL** besteht.

.....
(Datum)

.....
(Unterschrift und Stempel des Arztes/der Ärztin)